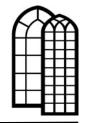
Gemeindebrief

Evangelisch-Reformierte Kirchen zu Bückeburg und zu Stadthagen



August September Oktober

Nr. 3 / 2022



Alle guten Gaben...

Ernte 2022 im Schaumburger Land

Foto: T. Zimmermann



Liebe Gemeinde,

wenn Sie diesen Gemeindebrief aus Ihrem Briefkasten holen (oder im Internet öffnen), ist die Ferien- und Urlaubszeit schon in vollem Gange. Ich komme noch frisch aus dem Urlaub, den ich für vier Wochen in den USA verbracht habe. Viele Eindrücke habe ich dabei mitgenommen aus einem Land voller Zerwürfnisse, Umbrüche und Veränderungen.

Auch wir in Deutschland stehen vor solchen tiefgreifenden Veränderungen – gesellschaftlich, aber auch kirchlich. Neben der

Pandemie belasten der Krieg Russlands gegen die Ukraine und die damit verbundene Energiekrise nicht nur unsere Herzen und Seelen, sondern auch jetzt schon merklich unsere Konten und Geldbörsen. Das gilt auch für unsere kleine reformierte Kirchengemeinde. Und daher müssen wir über die Zukunft unserer Gemeinde nachdenken und sprechen. Am 29.09. werden wir zu diesem Zweck einen Informations- und Gesprächsabend im Gemeindehaus Bückeburg veranstalten, Näheres dazu finden Sie weiter hinten. Falls Sie daran nicht teilnehmen können, sind wir freilich für jegliche Rückmeldung von Ihnen dankbar, was Ihnen an unserer Kirchengemeinde wichtig ist – und was Ihnen nicht (mehr) gefällt. Wir sollten alle miteinander offen und ehrlich, aber freilich auch respektvoll und ohne verletzend zu sein umgehen, wenn wir so über die Zukunft nachdenken, die für uns alle auch privat große Herausforderungen mit sich bringt.

Freilich wollen wir über unsere Gemeinschaft nicht nur reden, sondern diese auch erleben. Und so wird es am 28. August nach dem Gottesdienst auch endlich wieder ein gemeinsames Gemeindefest im Klostergarten Stadthagen geben. Auch dazu mehr in dieser Ausgabe!

Außerdem findet das erste Mal seit Beginn der Pandemie wieder das Reformierte Nachbarschaftstreffen statt, diesmal in Vlotho – auch hierzu mehr in diesem Gemeindebrief!

Ich wünsche allen Reisenden, aber auch Heimkehrern und Daheimgebliebenen eine schöne Urlaubs- und Spätsommerzeit,

Ihr und Euer Pastor Bergermann



Der Glaube macht lebendig!

Auf meiner Reise guer durch die USA kam ich auch in der hierzulande eher unbekannten Großstadt Columbus in Ohio vorbei und besuchte dort Freunde. Tatsächlich leben dort gut eine Million Einwohner, Zahl steigend. Die Stadt wird von Unternehmen gern als Erprobungsraum für neue Produkte gewählt, da die Bevölkerungszusammensetzung repräsentativ für die ganzen USA ist. Bemerkenswert ist auch, dass es hier viele alte Steinhäuschen aus dem 19. Jahrhundert gibt, Bratwurst, deutsche Straßennamen, Biergärten und einen Schillerpark, in dessen Mitte eine große Statue dieses großen deutschen Schriftstellers und Poeten steht. Viele Deutsche sind im 19. Jahrhundert hierhin ausgewandert und haben das German Village, also das deutsche Dorf, hier gegründet. Und stellten einen großen Bevölkerungsanteil dar. Noch heute trifft man hier viele Menschen mit familiären Wurzeln oder Bindungen an Deutschland – und es gibt sogar einen deutschen Herrengesangsverein!

Eines Tages flanierte ich also durch den Schillerpark, auf die Statue zu. Ein Rasensprenger ging an, spritzte mich, aber auch die vor mir liegenden Steinplatten mit Wasser voll. Plötzlich fiel mir im hellen Sonnenlicht durch das Wasser auf, dass Sprüche aus Schillers Schriften den Weg zierten. Wie auf der Platte direkt vor mir. auf der stand: Des Herzens Andacht hebt sich frei zu Gott. Das Wort ist tot, der Glaube macht lebendig. Das Zitat ist Schillers Maria Stuart entnommen, das ich bis dato noch nicht gelesen habe. Aber es berührte mich. Gerade in Zeiten, in denen die Kirchengemeinden es zunehmend schwer haben, lebendig zu bleiben, macht es mir Hoffnung für unsere Glaubensgemeinschaft. Frei hebt sich das Herz zu Gott, nicht mit Zwängen und alten Vorstellungen, die uns erdrücken und lähmen.



Nicht das Reden und viele Worte beleben die Kirche wieder, sondern gelebter und bezeugter Glaube, aus dem heraus wir überhaupt erst leben können in einer Welt, in der so vieles so ungewiss geworden ist und in der Altbekanntes verschwindet und nicht wiederkehrt. Wir werden als Christen zukünftig auch stärker in unserem Glauben gefordert sein, aber auch und gerade in der Liebe und Nächstenliebe, die aus einem solchen lebendigen Glauben hervorgeht!

Amen.





Presbyteriumsklausur im Kloster Drübeck (Harz)

Am 22. April machte sich das "etwas geschrumpfte" Presbyterium auf den Weg in den Harz, um für drei Tage in von Pastor Bergermann vorbereiteten Arbeitseinheiten einen Zukunftsplan für unsere reformierte Gemeinde zu erarbeiten.

Im wunderschönen Tagungszentrum Kloster Drübeck kamen wir pünktlich zum Mittagessen an, konnten unsere Zimmer beziehen und dann einen für uns reservierten Arbeitsraum Beschlag nehmen! Schnell war technische Equipment aufgebaut und wir konnten Pandemie-erprobt starten. schaltete sich Herr Bernstein trotz Krankmeldung per Zoom zu unseren Arbeitseinheiten dazu und so waren wir schnell im Arbeitsmodus. Am Abend ließen wir uns im Dorfkrug mit leckerem Essen verwöhnen und fühlten uns ein bisschen wie "Zeitreisende" in dem Gastraum, in dem die DDR-Zeit stehengeblieben zu sein schien!

Nach einem guten Frühstück am Samstagmorgen wurde wieder gearbeitet bis zum frühen Nachmittag und dann konnten wir uns Zeit nehmen, um Quedlinburg zu besuchen. Unser Pastor entpuppte sich als guter Stadtführer, weil er diese wunderschöne Stadt schon einmal erkundet hatte, und so spazierten wir nicht planlos herum!

Müde kamen wir abends wieder ins Kloster und konnten den Tag nochmal Revue passieren lassen.

Nach dem Frühstück am Sonntag ging es zum Gottesdienst nach Wernigerode in die St. Johanniskirche, wo wir einen fröhlichen Gottesdienst mit Singspiel des Kinderchors und einer wunderschönen Taufe miterleben durften. Zurück im Kloster noch eine kurze Arbeitseinheit, und am späten Mittag machten wir uns auf den Heimweg.

Ich kann für mich sagen, dass diese Tage im Kloster Drübeck eine wichtige und intensive Zeit für die Arbeit unseres Presbyteriums waren. Viele Dinge wurden besprochen und erarbeitet und ich glaube wir sind auf einem guten Weg in die Zukunft unserer Gemeinde ein Stückchen weiter vorangekommen... seien Sie gespannt...

Über alle wichtigen Informationen, Planungen und Entscheidungen werden Sie bei dem geplanten Infoabend zur Zukunft unser Gemeinde aus erster Hand informiert!

Annette Faudt

Informations- und Gesprächsabend über die Zukunft unserer reformierten Gemeinde in Bückeburg und Stadthagen

Sämtliche Kirchengemeinden in Deutschland stehen vor tiefgreifenden Veränderungen, denen auch wir uns als kleine reformierte Gemeinschaft zu stellen haben. Skandale in den verschiedensten Kirchengemeinschaften wirken sich auch auf uns aus, die Einnahmen aus Kirchensteuer bzw. -beiträgen schrumpfen auch bei uns, es fehlt am jüngeren, ehrenamtlichen Nachwuchs. Viele von Ihnen und Euch machen sich daher Sorgen und Gedanken um die Zukunft unserer Gemeinde. Auch wir im Presbyterium haben uns dazu in den vergangenen Monaten immer wieder zusammengesetzt und ausgetauscht, zuletzt in Form der intensiven Presbyteriumsklausur im Kloster Drübeck im Harz. Unsere Gedanken und Ideen möchten wir mit der Gemeinde teilen und so laden wir Sie alle, egal ob zu Stadthagen oder Bückeburg gehörig, zu einem Informations- und Gesprächsabend am Donnerstag, dem 29.09. ab 19 Uhr im Gemeindehaus Bückeburg ein. An der Klosterkirche Stadthagen steht um 18.30 Uhr der Gemeindebus für die Fahrt nach Bückeburg und zurück bereit. Ihre und Eure Meinungen, Erfahrungen und Wünsche sind uns für das weitere Vorankommen und Planen unserer Gemeindearbeit wichtig, sodass wir auf zahlreiche Teilnehmer hoffen!



Geheimnisvolle Klosterkirche

Unsere Klosterkirche in Stadthagen birgt einige Geheimnisse. Was war dort, bevor 1486 das Gebäude errichtet wurde? Warum gerade hier? Und was hat es mit dem gewaltigen Grabstein auf sich, der 33 Jahre älter ist als das ganze Kloster? Spannende Fragen, denen ich mit Ihnen bei einer Führung nachgehen möchte: am Sonntag, dem 21. August, 18. September und 9. Oktober, jeweils um 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Geschichte lebendig gemacht - folge der Spur...

Ich freue mich auf Sie.

Ihr Thomas Gottfried Krage

Gemeinsam - der offene Gemeindetreff

In den vergangenen Monaten hat sich mit "Gemeinsam" eine neue Form des Austauschs und der Aktivität bei uns etabliert – mal gab es einen Vortrag von Frau Dr. Sommer über die Hugenotten in Bückeburg, mal ging es zum gemeinsamen Spaziergang durch den Schlosspark, oder wir tauschten uns über unsere Lieblingsbücher aus. Jeder ist eingeladen, teilzunehmen, aber auch Vorschläge einzubringen, was wir als nächstes gemeinsam unternehmen wollen!

Wir treffen uns in der Regel am ersten Mittwoch in Monat um 19 Uhr abwechselnd in Bückeburg und Stadthagen:

- Am 3. August wollen wir im Klostergarten Stadthagen grillen und den Tag gemeinsam ausklingen lassen!
- Am 7. September berichtet Pastor Bergermann im Gemeindehaus Bückeburg von seiner USA-Reise.
- Und am 5. Oktober gibt es eine professionelle abendliche Führung durch Stadthagen (Treffpunkt an der Klosterkirche).

Einladung zum Gemeindefest im Klostergarten Stadthagen

Nachdem in den vergangenen Jahren immer wieder Gemeindefeste ausgefallen sind, feiern wir in diesem Jahr gemeinsam in Stadthagen am 28. August unser reformiertes Gemeindefest! Den Tag wird um 11.15 Uhr ein Festgottesdienst eröffnen. Bei gutem Wetter, auf das wir natürlich alle hoffen, geht es dann in den schönen Klostergarten zum gemeinsamen Grillen, Gesprächen, Kaffee und Kuchen. Für das leibliche Wohl sorgen die fleißigen



Ehrenamtlichen aus unseren beiden Diakoniekreisen in Stadthagen und Bückeburg. Für die Kinder bereitet unser KiKi-Team Spiele und Aktivitäten vor. Wir freuen uns, Sie wiederzusehen und einfach miteinander Zeit zu verbringen und Gemeinschaft zu erleben!

Einladung zum Reformierten Nachbarschaftstreffen in Vlotho

Nach längerer Pause findet in diesem Jahr das mehrfach verschobene Reformierte Nachbarschaftstreffen in der reformierten Gemeinde in Vlotho am geschichtsträchtigen 11. September statt. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr.

Für die Predigt konnten wir den in diesem Jahr neu gewählten Moderator des Reformierten Bundes e.V., Bernd Becker, gewinnen. Der gebürtige Siegerländer ist Herausgeber der evangelischen Wochenzeitung "Unsere Kirche" (UK) und seit 2013 Direktor des Evangelischen Presseverbandes für Westfalen und Lippe in Bielefeld.



Wenn Sie mit dem Gemeindebus mitfahren wollen, bitten wir Sie um Ihre Anmeldung bis zum vorangehenden Donnerstag über das Gemeindebüro.

Das Reformierte
Nachbarschaftstreffen findet
dieses Jahr am 11. September in
der reformierten Gemeinde in
Vlotho statt. Der Gottesdienst
beginnt dort um 11 Uhr.

Wer mit dem Gemeindebus mitfahren möchte, kann sich bis zum vorangehenden Donnerstag über das Gemeindebüro anmelden.



31. Oktober – wir feiern den Reformationstag um 17 Uhr in der Klosterkirche zu Stadthagen.



In Bückeburg findet kein Gottesdienst statt.

Für Kinder werden Aktivitäten und Spiele angeboten, für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Am 29.09. (Donnerstag) findet im Gemeindehaus Bückeburg ab 19 Uhr ein Informations- und Gesprächsabend zur Zukunftsplanung unserer Gemeinden in Bückeburg und Stadthagen statt.

Voranmeldungen sind nicht erforderlich, aber wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer, die miteinander über die Zukunft nachdenken und reden wollen!

Der Gemeindebus steht für die Hinund Rückreise von Stadthägern um 18.30 Uhr an der Klosterkirche Stadthagen bereit!



Für unseren Mittagstisch in Bückeburg suchen wir noch interessierte Mithelfer und Köche! Wenn Sie uns unterstützen oder einmal "reinschnuppern" wollen, können Sie sich im Gemeindebüro melden oder Pastor Bergermann ansprechen.

Termine für "Gemeinsam! – Der offene Gemeindetreff":

Jeweils um 19 Uhr:

- **3. August:** Grillen (Klostergarten Stadthagen)
- **7. September:** Vortrag zur USA-Reise von Pastor Bergermann (Gemeindehaus Bückeburg)
- **5. Oktober:** Abendliche Führung durch Stadthagen (Treffpunkt an der Klosterkirche)



Zum Vormerken:

Am 12. und 13. November findet unser großer Basar im Gemeindehaus Bückeburg statt.



Die **KiKi** (KinderKirche) **pausiert** in den Ferien (bis zum 24.08.).



SCHLOSSKIRCHE

gemeinsamer Gottesdienst

in Stadthagen



KLOSTERKIRCHE

Pastor Bergermann

gemeinsamer Gottesdienst



PFARRHAUS



GEMEINDEHAUS

neben dem Pfarrhaus



| G011200011110112 | | 112001211111110112 | |
|-------------------------|---|----------------------------|---|
| Schloss Bückeburg | | Klosterstraße, Stadthagen | |
| GOTTESDIENSTE um 10 Uhr | | GOTTESDIENSTE um 11.15 Uhr | |
| 7. Aug. | Pastor Röder | 7. Aug. | Pastor Röder |
| 14. Aug. | Pastor Bergermann | | |
| 21. Aug. | Pastor Bergermann und Pastor Detmers | | |
| 28. Aug. | gemeinsamer Gottesdienst in Stadthagen mit anschließendem Gemeindefest | 28. Aug. | Pastor Bergermann gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest |
| 4. Sept. | Pastor Bergermann | 4. Sept. | Pastor Bergermann |
| 11. Sept. | Reformiertes Nachbarschafts- treffen in Vlotho | 11. Sept. | Reformiertes Nachbarschaftstreffen in Vlotho |
| 18. Sept. | Pastor Bergermann | 18. Sept. | Pastor Bergermann |
| 25. Sept. | Pastor Bergermann | | |
| 2. Okt. | 9.45 Uhr Erntedanktag Pastor Bergermann mit Abendmahl | 2. Okt. | Erntedanktag Pastor Bergermann mit Abendmahl |
| 9. Okt. | Pastor Krage | | |
| 16. Okt. | Pastor Röder | 16. Okt. | Pastor Röder |
| 23. Okt. | Pastor Fiebig | | |
| 30. Okt. | Pastor Bergermann | 30. Okt. | (kein Gottesdienst) |
| 31. Okt. | Reformationstag | 31. Okt. | 17 Uhr Reformationstag |

Bahnhofstraße 11a, Bückeburg

GARTENHAUS

neben der Klosterkirche

Mo. Mi. Do. Fr 10 – 12 Uhr 1. und 3. Di 14 – 16 Uhr Friedhof: Mo, Do 10 – 12 Uhr

SPRECHSTUNDE

BÜROZEIT

Pastor Dr. Marc Bergermann donnerstags 16.30 - 18.30 Uhr

KONFIRMANDENUNTERRICHT

ab Oktober einmal monatlich samstags

REDAKTIONSKREIS nach Absprache

KREATIVKREIS

Donnerstag 16.30 – 18.30 Uhr: am 25.08., 08.09., 22.09., 13.10., 27.10. Info: Olga Bernstein, Tel. 05722 / 915811

PRESBYTERIUM BÜCKEBURG. DIAKONIEKREIS BÜCKEBURG, FRIEDHOFS-, FINANZAUSSCHUSS Sitzung monatlich

ABENDANDACHT

erster Do im Monat. 19 Uhr: am 04.08., 06.10. Kapelle am Schlossbach

REFORMIERTER STAMMTISCH

letzter Fr im Monat, 19 Uhr: am 26.08. Hofapotheke Bückeburg, am 30.09., 28.10. Braukeller Bückeburg

MITTAGSTISCH

letzter Do im Monat, 11.30 – 13.30 Uhr: am 25.08., 29.09., 27.10.

KINDERKIRCHE nach den Sommerferien alle zwei Wochen Sa. 11 – 12.30 Uhr. Info: Julika Bergermann, E-Mail: lisajulika@gmx.de

JUGENDKREIS sonntags 17 Uhr KIRCHENKINO ab Winter wieder

SENIORENTREFF

erster Mi im Monat, 15.30 – 17 Uhr: am 03.08., 07.09., 05.10.

CHOR BBG. SINGGEMEINSCHAFT montags 19 - 21 Uhr FRAUENCHOR BÜCKEBURG dienstags 18 - 20 Uhr

SCHAUMBURGER JUGENDCHOR mittwochs und freitags 17.30 – 20 Uhr, donnerstags 17 – 20 Uhr

FREUNDESKREIS DES REF. FRIEDHOFS

nach Absprache. Info: Volker Hagemann, Tel. 05722/24496

GEMEINSAM (OFFENER GEMEINDETREFF) erster Mi im Monat, 19 Uhr: am 07.09. Vortrag zur USA-Reise von Pastor Bergermann

INFOABEND "GEMEINDE UND ZUKUNFT" Do. 29.09., ab 19 Uhr

SPRECHSTUNDE

Pastor Dr. Marc Bergermann dienstags 16.30 – 17.30 Uhr

PRESBYTERIUM STADTHAGEN

Sitzung im monatlichen Wechsel mit Bückebura

DIAKONIEKREIS STADTHAGEN

Sitzung monatlich

MUSIKALISCHE GRUPPE FÜR KINDER

donnerstags Info: Helga Wiegmann, Tel. 05721 / 74818

GEMEINSAM (OFFENER GEMEINDETREFF)

erster Mi im Monat. 19 Uhr: am 03.08. Grillen (Klostergarten Stadthagen) am 05.10. Abendliche Führung durch Stadthagen

(Treffpunkt an der Klosterkirche)

ABENDANDACHT

erster Do im Monat. 19 Uhr: am 01.09.

GEMEINDEFEST

So, 28.08., ab 11.15 Uhr (mit Gottesdienst)

Wir gratulieren allen
Gemeindegliedern, die im
August, September und Oktober
Geburtstag haben, und wünschen
alles Gute und Gottes Segen!





Gemeinde Bückeburg

Getauft wurde am 5. Juni 2022 **Theresa Hüttenhoff** mit den Worten aus Psalm 139,5: "Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir."

Beigesetzt wurde am 21. Juni 2022 **Gerhard Walter Heinrich Tünnermann,** Bückeburg, im Alter von 87 Jahren, mit den Worten aus Psalm 27,14: "Harre des Herrn! Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn!"

Beigesetzt wurde am 2. Juli 2022 **Gisela Margot Grundmann, geb. Kautz**, Porta Westfalica, im Alter von 93 Jahren, mit den Worten aus Psalm 23,6: "Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar."

Gemeinde Stadthagen

Beigesetzt wurde am 5. Mai 2022 **Walter Wilhelm Reinhold Heinrich Aulich**, Hagenburg, im Alter von 84 Jahren, mit den Worten aus Psalm 139,8-10: "Führe ich gen Himmel, so bist du da; bettete ich mich bei den Toten, siehe, so bist du auch da. Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten."

Gastprediger von August bis Oktober

Achim Detmers ist Pastor der ev.-reformierten Landeskirche und Dozent am Institut für Theologie der Universität Hannover.

Hans-Peter Fiebig ist Pastor im Ruhestand der ev.-lutherischen Landeskirche Schamburg-Lippe.

Thomas G. Krage ist Pastor unserer Gemeinde im Ruhestand.

Ingo Röder ist Pastor im Ruhestand der ev.-lutherischen Landeskirche Schaumburg-Lippe.

Unser herzlicher Dank gilt allen Gastpredigern für ihren Dienst!

Die Kollekten von August bis Oktober 2022 sind bestimmt für:

| | In der Schlosskirche | In der Klosterkirche |
|--------|---------------------------------------|------------------------|
| 07.08. | Kloster Frenswegen | Gartenhaus |
| 14.08. | Gemeindebrief | |
| 21.08. | Gemeindearbeit | |
| 28.08. | | Tafel Stadthagen |
| 04.09. | Kinderwerk Lima | Gemeindearbeit |
| 18.09. | Basar | Pastor Fazakas, Ungarn |
| 25.09. | Lambarene | |
| 02.10. | Brot für die Welt | Brot für die Welt |
| 09.10. | für Gemeindefahrten | |
| 16.10. | Bäume für Israel – Jüd. Nationalfonds | Orgel |
| 23.10. | eigene Diakonie | |
| 30.10. | Norddeutsche Mission | |
| 31.10. | | Kindernothilfe |

Bis Mitte Juli 2022 haben wir außer den Kollekten folgende Spenden erhalten, für die wir uns herzlich bedanken:

| | Bückeburg | Stadthagen |
|-----------------------|------------------------------|--------------------------------|
| für die Diakonie | 100,00 | 15,00 |
| für den Mittagstisch | 50,00 94,00 100,00 182,50 | |
| für den Friedhof | 200,00 | |
| für den Gemeindebrief | 20,00 | |
| für die Kirche | 50,00 60,00 | 170,00 205,00 245,00 245,00 |
| für die Pfarrdiakonie | 200,00 500,00 | |
| für den Klostergarten | | 50,00 |



Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN, denn er kommt, um die Erde zu richten.

1. Chronik 16,33

DIE BÄUME WÜRDEN JUBELN ...

Zu trockene Sommer, viele heftige Stürme – und der Borkenkäfer hat ein leichtes Spiel. Baumriesen, die hundert Jahre und länger die Landschaft prägten, sterben und geben ein trauriges Bild ab. In der Bibel finden sich viele Beispiele, was Bäume für die Welt sein können: Schutz vor Unwettern, Lebensraum für Mensch und Tier, Symbol für die Kraft und Güte Gottes und die Stärke des Glaubens.

Gott ist Schöpfer und Richter der Welt. Die Bibel verweist darauf, dass Mensch, Tier und Umwelt sich glücklich schätzen können, diesen Gott, der die Feinde richtet, an seiner Seite zu haben.

Ist uns schon mal die Idee gekommen, dass wir selbst die Feinde sind und den Richtspruch Gottes fürchten sollten? Ich stelle mir vor die Natur, die Bäume klagen an. Es ist ja augenfällig, dass unser Umgang mit der Schöpfung zu dem traurigen Bild führt, das zum Beispiel die Wälder abgeben. Die Bäume hätten allen Grund zum Jubel, wenn den Tätern endlich das Handwerk gelegt würde.

Wir stimmen nur zu gern in die Jubelpsalmen ein, preisen Gottes Schöpferkraft und hoffen darauf, dass Gott sein Werk beschützt. Ja, beschützt, aber vor wem? Wir denken oft: Die Gottlosen sind die Feinde. Wie weit weg sind wir aber selbst von Gott, dass wir seine Schöpfung, unsere Welt zum Teufel gehen lassen?

Die Bäume des Waldes würden jedenfalls jubeln, wenn ihren Peinigern das Handwerk gelegt würde. CARMEN JÄGER

Wichtige Telefonnummern:

| Pfarramt (Pastor Dr. Marc Bergermann) | 0160 / 1221844 |
|--|----------------|
| (Festnetz: 05722 / 914343) | |
| Gemeindebüro (Karin Terner, Haike Maciejewski) | 05722 / 3372 |
| Fax Gemeindebüro (nur während der Bürozeit) | 05722 / 914554 |
| E-Mail: reformierte.kirche@teleos-web.de | |
| Internet: reformierte-bueckeburg-stadthagen.de | |
| Pflege Friedhof: Gärtnerei Blumen Gerling | 05722 / 21198 |
| Diakonie Bückeburg (Ingrid Weiß) | 05722 / 3421 |
| Diakonie Stadthagen (Gudrun van Wieren) | 05721 / 91434 |
| Küsterin der Klosterkirche (Marion Schmidt) | 05033 / 971858 |
| Evangelische Telefonseelsorge (gebührenfrei) | 0800 / 1110111 |
| Frauenhaus Stadthagen | 05721 / 3212 |

| Die Evangelisch-R Kirche zu Bückebu neben dem Pastor | urg wird | Die Evangelisch-Reformierte Kirche zu Stadthagen wird neben dem Pastor vertreten | |
|--|---------------------------------|--|--------------|
| durch das Presbyterium: | | durch das Presbyterium: | |
| Thomas Bernstein Annette Faudt | 05722 / 915811 05722 / 24222 | Reinhard Nagel | 05721 / 6887 |
| Ingrid Netzer | 05722 / 22901 | | |
| Martina Schliffka | 05722 / 21373 | | |

Unsere Kontonummern lauten:

| Bückeburg: | Volksbank | DE 36 2559 1413 0050 7504 00 |
|----------------|-----------|------------------------------|
| | Sparkasse | DE 68 2555 1480 0320 2049 93 |
| Friedhofskonto | Sparkasse | DE 76 2555 1480 0320 2006 78 |
| Stadthagen: | Volksbank | DE 39 2546 2160 0001 7531 00 |
| _ | Sparkasse | DE 36 2555 1480 0470 1419 61 |
| Diakonie | Sparkasse | DE 65 2555 1480 0320 0093 01 |

Impressum

Herausgeber: Presbyterien der Evangelisch-Reformierten Kirchen zu Bückeburg und zu Stadthagen, Bahnhofstraße 11a, 31675 Bückeburg, Telefon: 05722 / 3372. Widerspruch gegen die Veröffentlichung des Geburtstages ist möglich.

Redaktion: Marc Bergermann (verantw.), Annette Faudt, Helga Schrader.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen.

Gedruckt auf 100% recyclingfähigem Papier.

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate, Auflage 400 Exemplare.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Papiergirlande

Du brauchst: DIN-A5-Tonpapiere in verschiedenen Farben, Schere, Klebstoff

Falte jeweils ein Papier zweimal quer wie eine Ziehharmonika. Streiche fest über die Faltkanten. Zeichne ein Kind darauf. Es kann ganz einfach gemalt sein! Arme und Beine malst du über die Kanten raus. Schneide das Bild aus dem gefalteten Papier aus — von den Kanten her. Jetzt falte das Kind auseinander — die erste Girlande ist fertig! Verfahre genauso mit den anderen Papieren.













Das Wunder von Kana

Kennst du die Geschichte von dem Wein-Wunder auf der Hochzeit? Der Wein ging aus während des Festes. Wie peinlich für den Gastgeber! Schade für das fröhliche Fest! Jesus will helfen: "Füllt sechs Eimer mit Wasser und kippt sie in die Weinfässer!" Als sie den Zapfhahn eines Fasses öffnen, fließt daraus Wein! Warum ist aus Wasser Wein geworden? Jesus erklärt das so: "Gott beschenkt uns mit allen Gaben. Auch dann, wenn wir es nicht glauben. Er sorgt für alle Menschen!" Den Kindern wird klar: Das ist ein großes Geschenk.

Lies nach im Neuen Testament: Johannes 2,1-11

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
uago uon 8am aşşıp pap: Bunsojyny



Evangelisch-Reformierte Kirchen zu Bückeburg und zu Stadthagen





Friedensandacht in der Kapelle am Schlossbach Bückeburg mit Musik von Doris Flohr und Martina Noga



Kloster Drübeck im Harz